

2022

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

JAPAN-STUDIEN: JAPANISCHE POPULÄR- UND
MEDIENKULTUR

ZWEI-FACH-MASTER OF ARTS

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS MASTERSTUDIUM AN DER PHILOSOPHISCHEN
FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

VOM 16.08.2022

MODULHANDBUCH - JAPAN-STUDIEN: JAPANISCHE POPULÄR- UND MEDIENKULTUR - ZWEI-
FACH-MASTER OF ARTS

HERAUSGEBER:	Universität zu Köln Dekanat der Philosophischen Fakultät
REDAKTION:	Prof. Dr. Stephan Köhn
ADRESSE:	Dürener Str. 56-60 50931 Köln
E-Mail	stephan.koehn@uni-koeln.de
STAND	06.01.2023

Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
+49 221 470-6150
studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Studiengangverantwortliche/r: Prof. Dr. Stephan Köhn
Ostasiatisches Seminar/Japanologie
+49 221 470-5441
stephan.koehn@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
+49 221 470-6150
studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in: Prof. Dr. Stephan Köhn
Ostasiatisches Seminar/Japanologie
+49 221 470-5441
stephan.koehn@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
P	Pflichtveranstaltung
PO	Prüfungsordnung
SM	Schwerpunktmodul
SoSe	Sommersemester
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WL	Workload = Arbeitsaufwand

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS STUDIENFACH JAPAN-STUDIEN: JAPANISCHE POPULÄR- UND MEDIENKULTUR (ZWEI-FACH-MASTER OF ARTS)	6
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	6
1.2 Studienaufbau und -abfolge	7
1.3 LP-Gesamtübersicht	7
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	8
1.5 Berechnung der Fachnote.....	8
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	9
2.1 Basismodule	9
2.2 Schwerpunktmodule.....	11
2.3 Ergänzungsmodule	14
2.4 Masterarbeit.....	17
3 STUDIENHILFEN	20
3.1 Musterstudienplan für den Zwei-Fach-Master-Studiengang „Japan-Studien: Populär- und Medienkultur“*	20
3.2 Fach- und Prüfungsberatung.....	21
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	21

1 Das Studienfach Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur (Zwei-Fach-Master of Arts)

Der Zwei-Fach-Master-Studiengang „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“ ist ein zweijähriger Studiengang mit dem berufsqualifizierenden Abschluss Master of Arts (M.A.), der von der Philosophischen Fakultät zu Köln angeboten wird und auf dem von ihr angebotenen Zwei-Fach-Bachelor-Studiengang „Japanische Kultur in Geschichte und Gegenwart“ oder einem äquivalenten kulturwissenschaftlich orientierten Abschluss im Fach Japanologie bzw. Japanwissenschaften einer anderen Universität aufbaut. Der Studiengang erweitert und vertieft vorhandene Kenntnisse der japanischen Kultur (in Geschichte und Gegenwart) durch eine inhaltliche und theoretische Fokussierung auf den Bereich der Populär- und Medienkultur von der Frühmoderne (ab 1600) bis zur Gegenwart.

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Der konsekutive, forschungsorientierte Zwei-Fach-Master-Studiengang vermittelt profunde Kenntnisse der japanischen Populär- und Medienkultur von der Frühmoderne (1600) bis in die Gegenwart. Die zeitliche Begrenzung ist dabei zentralen Entwicklungen politischer, ökonomischer und sozio-kultureller Art geschuldet, die einen grundlegenden Paradigmenwechsel gegen Ende des 16. Jahrhunderts einleiten und damit das Ende des japanischen Mittelalters markieren. Die wissenschaftliche Beschäftigung mit der japanischen Populär- und Medienkultur im Sinne der kritischen Cultural Studies ermöglicht tiefe Einblicke in die enge Vernetzung von Kultur, Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Wie kein anderer Bereich der japanischen Kultur beeinflusst die Populär- und Medienkultur seit dem 19./20. Jahrhundert maßgeblich die *westliche* Kunst und Ästhetik, zudem prägt sie seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts nachhaltig Jugend- und Subkulturen weltweit. Die wissenschaftliche Beschäftigung mit der Populär- und Medienkultur ist daher ein zentraler Schlüssel zu einem umfassenderen Verständnis von Japan, seiner zentralen historischen und gegenwärtigen Entwicklungen, seiner Selbst- und Fremdwahrnehmung sowie seiner aktuellen Probleme und Herausforderungen im Zeitalter der Globalisierung.

Im Masterstudiengang erweitern die Studierenden die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse unter besonderer Berücksichtigung vertiefender bzw. neuer methodologischer und theoretischer Fragestellungen und Ansätze hinsichtlich der Schwerpunktbildung. Der Studiengang vermittelt in den einzelnen Modulen das Erlangen einer sprachlichen Kompetenz auf Oberstufen-Niveau Japanisch, umfassende Kenntnisse in den Themenfeldern Visuelle Kultur, Populär- und Subkultur, Medienkultur und -geschichte sowie die Fähigkeit zu deren kritischer Analyse und Interpretation.

Absolvierenden bietet der Studiengang „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“ somit Einstiegsmöglichkeiten in die Bereiche Kulturmanagement, Medienproduktion und -vermarktung, Tourismus, Buch- und Verlagswesen, Erwachsenenbildung und ermöglicht ferner auch die Arbeit in politischen und gesellschaftlichen Institutionen. Die Schulung an analytischen Fragestellungen, in strukturierendem Denken und interdisziplinärer Problemlösungskompetenz befähigen sie außerdem für das wissenschaftliche Arbeiten und eine spätere Promotion.

Voraussetzung für die Aufnahme des Masterstudiums ist das Zeugnis eines erfolgreich absolvierten Bachelorstudiums im Fach Japanologie bzw. Japanwissenschaften (Ein- oder Zwei-Fach-Bachelor), Kulturen und Gesellschaften Asiens /Studienrichtung Japan-Studien und Japanische Kultur in Geschichte und Gegenwart. Dabei müssen mindestens 60 LP für das Fach einschlägige Studienleistungen erbracht worden sein. Zudem werden aufgrund der verwendeten Primär- und Sekundärliteratur folgende Sprachnachweise bei der Studienaufnahme benötigt: Englischkenntnisse GeR Stufe B1 (oder höher) und Japanischkenntnisse in etwa der GER-Stufe B2. Diese Voraussetzungen sind fast ausnahmslos Zugangsvoraussetzungen und müssen vor Aufnahme des Studiums nachgewiesen werden. Lediglich die Englischkenntnisse müssen erst bei der Anmeldung zu Masterarbeit nachgewiesen werden. Ferner sind bei der Anmeldung zur Masterarbeit Kenntnisse in der klassischen Schriftsprache (bungo) im Umfang von 2 SWS nachzuweisen.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Studium gliedert sich in 4 Semester, wobei es sich bei allen der genannten Module um Pflichtmodule handelt. Das *Studienprofil 1* („großes“ Fach) setzt sich zusammen aus den Modulen BM 1-2, SM 1-3 sowie EM 1, das *Studienprofil 2* („kleines“ Fach) setzt sich zusammen aus den Modulen BM 1, SM 1-3 sowie EM 2. Es wird im Lauf des Masterstudiums, wenn möglich nach Abschluss der Basismodule BM 1-2, dringend ein mindestens einsemestriger, im Idealfall zweisemestriger Auslandsaufenthalt an einer der japanischen Partneruniversitäten der Universität zu Köln empfohlen. Die im Ausland erworbenen Leistungspunkte können in Form der Ergänzungsmodule EM 1 (Mobilität und Praxis) bzw. EM 2 (Mobilität) eingebracht werden.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Im Rahmen des Zwei-Fach-Master-Studiums müssen insgesamt 120 LP erbracht werden. Auf das Studienfach „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“ entfallen im *Studienprofil 1* („großes Fach“) dementsprechend 51 LP und auf das weitere („kleine“) Studienfach 39 LP bzw. auf das Studienfach „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“ im *Studienprofil 2* („kleines Fach“) dann 39 LP und auf das weitere („große“) Studienfach dementsprechend 51 LP. Zuzüglich werden für die Masterarbeit 30 LP berechnet.

LP-Gesamtübersicht: Studienprofil 1		
Zwei-Fach-Master		
1. Fach	Japanische Populär- und Medienkultur (Master)	51 LP
2. Fach	Anderes („kleines“) Fach	39 LP
Masterarbeit		30 LP
Gesamt		120 LP

LP-Gesamtübersicht: Studienprofil 2		
Zwei-Fach-Master		
1. Fach	Anderes („großes“) Fach	51 LP
2. Fach	Japanische Populär- und Medienkultur (Master)	39 LP
Masterarbeit		30 LP
Gesamt		120 LP

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht: Studienprofil 1				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1-2	BM 1: Oberstufe Japanisch 1	90 h	90 h	6
2	BM 2: Oberstufe Japanisch 2	90 h	90 h	6
1-3	SM 1: Medienkultur und -geschichte in Japan	60 h	210 h	9
1-3	SM 2: Visuelle Kultur in Japan	60 h	210 h	9
1-3	SM 3: Populär- und Subkultur in Japan	60 h	210 h	9
1-3	EM 1a oder EM1b: Mobilität bzw. Praxis (Studienprofil 1)			12
Gesamt				51

LP-Übersicht: Studienprofil 2				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1-2	BM 1: Oberstufe Japanisch 1	90 h	90 h	6
1-3	SM 1: Medienkultur und -geschichte in Japan	60 h	210 h	9
1-3	SM 2: Visuelle Kultur in Japan	60 h	210 h	9
1-3	SM 3: Populär- und Subkultur in Japan	60 h	210 h	9
1-3	EM 2a oder 2b: Mobilität bzw. Praxis (Studienprofil 2)			6
Gesamt				39

1.5 Berechnung der Fachnote

Die Berechnung der Fachnote ergibt sich aus der prozentualen Gewichtung der Prüfungsnoten entsprechend ihrer jeweiligen Relevanz für die japanologische Fachausbildung wie folgt:

Studienprofil 1:

Modulnote BM 1-2 zu jeweils 5%

Modulnote SM 1-3 zu 30%

Studienprofil 2:

Modulnote BM1 zu 10%

Modulnote SM 1-3 zu 30%

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Hinweis: Gemäß § 15 Abs. 2 der PO sind unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 4 der PO sind Teilnahmeverpflichtungen in Lehrveranstaltungen zu begründen. Begründungen:

Für die mit einer Teilnahmepflicht gekennzeichneten **Praktika** gilt: Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Notwendigkeit der Untersuchung inhaltlich relevanter Gegenstände und Zusammenhänge in Situationen und des orts- und situationsabhängigen Erwerbs praxis- beziehungsweise berufsrelevanter Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Einbezug außeruniversitärer Lernorte

Für die mit einer Teilnahmepflicht gekennzeichneten **Sprachkurse** gilt: Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Notwendigkeit der Einübung gebärdensprachlicher oder mündlicher oder schriftlicher sprachlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie ihrer praktischen sprachlichen Ausführung und Reflexion im Rahmen kommunikativer und persönlicher Interaktion unter Anleitung. Eine nachweisbare regelmäßige Teilnahme ist dann gegeben, wenn die Fehlzeiten 20% nicht überschreiten.

2.1 Basismodule

Die Basismodule BM 1-2 beinhalten die Sprachausbildung für *Studienprofil 1* (BM 1 und BM 2) bzw. *Studienprofil 2* (BM 1) und werden jedes Semester angeboten.

Basismodul 1: Oberstufe Japanisch1					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFBM1	180 h	6 LP	1-2	WiSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Sprachkurs: Oberstufe Japanisch b) Modulprüfung: Mündlich		Kontaktzeit 60 h	Selbststudium 90 h 30 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden können wesentliche Inhalte komplexerer japanischer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen und leichteren Fachdiskussionen/-gesprächen im eigenen Fachgebiet				

MODULHANDBUCH - JAPAN-STUDIEN: JAPANISCHE POPULÄR- UND MEDIENKULTUR - ZWEI-FACH-MASTER OF ARTS

	folgen. Sie können Sachverhalte auf Japanisch klar und detailliert beschreiben und relevante Details hervorheben.
3	Inhalte des Moduls Für das Modul ist aus dem Lehrangebot Japanisch Oberstufe A-D eine Lehrveranstaltung (4 SWS) zu besuchen.
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Präsentation auf Japanisch
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme am Sprachkurs, Erbringung von Studienleistungen, Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Zwei-Fach-Master of Arts Japan Studien: Japanische Populär- und Medienkultur
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht im <i>Studienprofil 1</i> zu 5%, im <i>Studienprofil 2</i> zu 10% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Koordinator/in Sprachausbildung Japanisch
11	Sonstige Informationen

Basismodul 2: Oberstufe Japanisch 2					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMF2	180 h	6 LP	2.	SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Sprachkurs: Oberstufe Japanisch b) Modulprüfung: Kombiniert		Kontaktzeit 60 h	Selbststudium 90 h 30 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden verfügen über sprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten auf höherem Niveau, die sie befähigen, zu ausgewählten Themen zu kommunizieren. Sie können in Wortschatz und Strukturen komplexere alltagsprachliche und wissenschaftssprachliche Texte ausgewählter Themengebiete verstehen. Sie können sich zu ausgewählten Themen kommunikativ weitgehend wirksam äußern und ihre persönliche Stellungnahme zusammenhängend und angemessen darlegen.				
3	Inhalte des Moduls Für das Modul ist aus dem Lehrangebot Japanisch Oberstufe A-D eine Lehrveranstaltung (4 SWS) zu besuchen. Die Lehrveranstaltung darf nicht identisch sein mit der aus BM 1.				

4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs
5	Modulvoraussetzungen Abschluss von Basismodul 1.
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung. Klausur (90 Min.) und mündliche Prüfung (20 Min.) auf Japanisch.
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme am Sprachkurs, Erbringung von Studienleistungen, Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Zwei-Fach-Master of Arts Japan Studien: Japanische Populär- und Medienkultur (Nur Studienprofil 1)
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht im <i>Studienprofil 1</i> zu 5% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Koordinator/in Sprachausbildung Japanisch
11	Sonstige Informationen

2.2 Schwerpunktmodule

Die Schwerpunktmodule SM 1-3 sind Pflichtmodule und werden nur einmal im Jahr angeboten.

Schwerpunktmodul 1: Medienkultur und -geschichte in Japan					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFSM1	270 h	9	1.-3.	WiSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung/Seminar: Theorien der Medienkultur und -geschichte		30 h	60 h	
	b) Seminar: Ausgewählte Themen der Medienkultur und -geschichte		30 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Kombiniert			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden erhalten einen profunden Überblick über zentrale Aspekte der japanischen Medienkultur und -geschichte, üben den wissenschaftlichen Umgang mit relevanter japanischsprachiger Primär- und Sekundärliteratur und lernen die kritische Auseinandersetzung mit aktuellen <i>westlich</i> sprachigen Forschungsarbeiten.				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Lehrveranstaltung (Vorlesung/Seminar) vermittelt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand, die einschlägigen Theorien sowie die grundlegende Fachliteratur zum Themengebiet				

	japanische Medienkultur und -geschichte von der Frühmoderne bis zur Gegenwart. Das dazugehörige Fachseminar fokussiert auf einen ausgewählten Teilbereich der Medienkultur und -geschichte und leitet zu dessen kritischer kulturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation an.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Zwei-Fach-Master of Arts Japan Studien: Japanische Populär- und Medienkultur
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht zu 30% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Japanologie
11	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul 2: Visuelle Kultur in Japan					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFSM2	270 h	9	1.-3. Semester	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung/Seminar: Theorie und Geschichte der Visuellen Kultur in Japan b) Seminar: Ausgewählte Themen der Visuellen Kultur in Japan c) Modulprüfung: Kombiniert		Kontaktzeit 30 h 30 h	Selbststudium 60 h 60 h 90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden erhalten einen profunden Überblick über zentrale Aspekte der Visuellen Kultur in Japan und üben den wissenschaftlichen Umgang mit relevanter japanischsprachiger Primär- und Sekundärliteratur.				
3	Inhalte des Moduls Die Vorlesung/Seminar vermittelt einen Überblick über die Geschichte, den aktuellen Forschungsstand, die einschlägigen Theorien sowie die grundlegende Fachliteratur zum Themengebiet Visuelle Kultur in Japan von der Frühmoderne bis zur Gegenwart. Das dazugehörige Fachseminar fokussiert auf einen				

	ausgewählten Aspekt der Visuellen Kultur und leitet zu dessen kritischer kulturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation an.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen; Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Zwei-Fach-Master of Arts Japan Studien: Japanische Populär- und Medienkultur
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht zu 30% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Japanologie
11	Sonstige Informationen

Schwerpunktmodul 3: Populär- und Subkultur in Japan					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFSM3	270 h	9	1.-3. Semester	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Vorlesung/Seminar: Theorien der Populär- und Subkultur		30	60	
	b) Seminar: Ausgewählte Themen der Populär- und Subkultur		30	60	
	c) Modulprüfung: Kombiniert			90	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden erhalten einen profunden Überblick über zentrale Aspekte der japanischen Populär- und Subkultur und üben den wissenschaftlichen Umgang mit relevanter japanischsprachiger Primär- und Sekundärliteratur. Im Rahmen einer selbstständigen Feldbeobachtung (Messe, Convention etc.) im Bereich der japanischen Populär- und Subkultur nehmen die Studierenden verschiedene Aspekte und Dynamiken von japanischer Populär- und Subkultur im internationalen Kontext wahr und reflektieren ihre Beobachtungen in Form eines Praxisberichts oder einer Praxisarbeit, der bzw. die in ein Portfolio eingebracht wird.				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Vorlesung/Seminar vermittelt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand, die einschlägigen Theorien sowie die grundlegende Fachliteratur zum Themengebiet Populär- und				

	Subkultur. Das dazugehörige Fachseminar fokussiert auf einen ausgewählten Teilbereich der Populär- und Subkultur und leitet zu dessen kritischer kulturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation an. Außerdem umfasst das Modul eine von den Studierenden selbst organisierte und durchgeführte Feldbeobachtung mit anschließendem/r Praxisbericht bzw. Praxisarbeit.
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung, Seminar
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen; Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Zwei-Fach-Master of Arts Japan Studien: Japanische Populär- und Medienkultur
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Modulnote geht zu 30% in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Japanologie
11	Sonstige Informationen

2.3 Ergänzungsmodule

Als Ergänzungsmodule im Zwei-Fach-Master-Studium „Japan- Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“ werden für das *Studienprofil 1* das Modul „Mobilität und Praxis 1“ (EM 1) bzw. für das *Studienprofil 2* das Modul „Mobilität und Praxis 2“ (EM 2) angeboten.

Studienprofil 1: Die Ergänzungsmodule EM 1a bzw. 1b setzen sich aus einem Auslandsstudium von mindestens einem Semester Dauer bzw. einem Praktikum von mindestens sechs Wochen Dauer bei voller Arbeitszeit zusammen.

Studienprofil 2: Die Ergänzungsmodule EM 2a bzw. 2b setzen sich aus einem Auslandsstudium von mindestens einem Semester Dauer bzw. einem Praktikum von mindestens drei Wochen Dauer bei voller Arbeitszeit zusammen.

Ergänzungsmodul 1a: Mobilität (Studienprofil 1)					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFE1a	360 h	12 LP	2.-3.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland		Kontaktzeit	Selbststudium 360 h	

2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen			
	Das Ziel des Auslandsstudiums ist die Verbesserung der sprachlichen, interkulturellen und wissenschaftlichen Fähigkeiten. Der Auslandsaufenthalt dient dem Erwerb weiterer relevanter Sprach- und Fachkenntnisse, der Erweiterung der interkulturellen Kompetenzen sowie dem Gewinn von Einblicken in eine andere Hochschul- und Forschungslandschaft. Es fördert und fordert die eigenständige Organisation und Durchführung des Studienprogramms.			
3	Inhalte des Moduls			
	Auslandsstudium an einer japanischen Hochschule oder Forschungseinrichtung			
4	Lehr- und Lernformen			
	Die Ausgestaltung variiert je nach Auslandsstudium.			
5	Modulvoraussetzungen			
	keine (empfohlen wird das Auslandsstudium nach Abschluss der Basismodule BM 1-2)			
6	Form der Modulprüfung			
	Gemäß Prüfung im Ausland			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten			
	Der Auslandsaufenthalt muss mindestens 1 Semester, im Idealfall 2 Semester dauern.			
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)			
	Wahlpflichtmodul im <i>Studienprofil 1</i> des Zwei-Fach-Master-Studiengangs „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“			
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote			
	Das Modul geht nicht in die Fachnote ein.			
10	Modulbeauftragte/r			
	Professur für Japanologie			
11	Sonstige Informationen			

Ergänzungsmodul 1b: Praxis (Studienprofil 1)					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFE1b	360 h	12 LP	2.-3.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	
	a) Praktikum mit Praktikumsbericht			360 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Das Ziel des fachbezogenen Praktikums ist es, den Teilnehmenden einen Überblick über mögliche Tätigkeitsfelder zu geben und ihre eigenen Interessen und Kompetenzen mit den gegebenen Anforderungen abzugleichen. Die berufliche und persönliche Selbstreflexion wird gefördert. Das fachbezogene Praktikum in Unternehmen, Stiftungen, Verbänden, Behörden oder kulturellen				

	Einrichtungen bietet die Möglichkeit der Anwendung der erworbenen Kenntnisse in einem praktischen Umfeld.
3	Inhalte des Moduls Die inhaltliche Ausformung variiert je nach fachbezogenem Praktikum.
4	Lehr- und Lernformen Praktikum.
5	Modulvoraussetzungen keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Bericht
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Das Praktikum muss eine Mindestdauer von 6 Wochen aufweisen und in einem fachbezogenen Bereich absolviert werden.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im <i>Studienprofil 1</i> des Zwei-Fach-Master-Studiengangs „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Das Modul geht nicht in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Japanologie
11	Sonstige Informationen

Ergänzungsmodul 2a: Mobilität (Studienprofil 2)					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFE2a	180 h	6 LP	2.-3.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland		Kontaktzeit	Selbststudium 180 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Das Ziel des Auslandsstudiums ist die Verbesserung der sprachlichen, interkulturellen und wissenschaftlichen Fähigkeiten. Der Auslandsaufenthalt dient dem Erwerb weiterer relevanter Sprach- und Fachkenntnisse, der Erweiterung der interkulturellen Kompetenzen sowie dem Gewinn von Einblicken in eine andere Hochschul- und Forschungslandschaft. Es fördert und fordert die eigenständige Organisation und Durchführung des Studienprogramms.				

3	Inhalte des Moduls Auslandsstudium an einer japanischen Hochschule oder Forschungseinrichtung
4	Lehr- und Lernformen Die Ausgestaltung variiert je nach Auslandsstudium.
5	Modulvoraussetzungen Keine (empfohlen wird jedoch das Auslandsstudium nach Abschluss des Basismoduls BM 1)
6	Form der Modulprüfung Gemäß Prüfung im Ausland
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Der Auslandsaufenthalt muss mindestens 1 Semester, im Idealfall 2 Semester dauern.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im <i>Studienprofil 2</i> des Zwei-Fach-Master-Studiengangs „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Endnote des Moduls geht nicht in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Japanologie
11	Sonstige Informationen

Ergänzungsmodul 2b: Praxis (Studienprofil 2)					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4525JMFE2b	180 h	6 LP	2.-3.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Praktikum mit Praktikumsbericht		Kontaktzeit	Selbststudium 180 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Das Ziel des fachbezogenen Praktikums ist es, den Teilnehmenden einen Überblick über mögliche Tätigkeitsfelder zu geben und ihre eigenen Interessen und Kompetenzen mit den gegebenen Anforderungen abzugleichen. Die berufliche und persönliche Selbstreflexion wird gefördert. Das fachbezogene Praktikum in Unternehmen, Stiftungen, Verbänden, Behörden oder kulturellen Einrichtungen bietet die Möglichkeit der Anwendung der erworbenen Kenntnisse in einem praktischen Umfeld.				
3	Inhalte des Moduls Die inhaltliche Ausformung variiert je nach fachbezogenem Praktikum.				
4	Lehr- und Lernformen Praktikum				

5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Bericht
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Das Praktikum muss eine Mindestdauer von 3 Wochen aufweisen und in einem fachbezogenen Bereich absolviert werden.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul im <i>Studienprofil 2</i> des Zwei-Fach-Master-Studiengangs „Japan-Studien: Japanische Populär- und Medienkultur“
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Die Endnote des Moduls geht nicht in die Fachnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Professur für Japanologie
11	Sonstige Informationen

2.4 Masterarbeit

Modul Masterarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	900 h	30 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Schriftliche Prüfung: Masterarbeit		Kontaktzeit	Selbststudium 900 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden. Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.				
3	Inhalte des Moduls Die Masterarbeit soll den Abschluss des Masterstudiums bilden. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der				

MODULHANDBUCH - JAPAN-STUDIEN: JAPANISCHE POPULÄR- UND MEDIENKULTUR - ZWEI-
FACH-MASTER OF ARTS

	verwendeten Methodik sowie die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 15 Wochen, als Umfang sind 60 Seiten vorgesehen.
4	Lehr- und Lernformen Masterarbeit
5	Modulvoraussetzungen Nachweis der geforderten Englischkenntnisse (B1 GeR), Kenntnisse in der klassischen Schriftsprache (bungo) im Umfang von 2 SWS.
6	Form der Modulprüfung Masterarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulprüfung
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote Keiner. Die Masterarbeit geht zu 1/3 in die Gesamtnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts
11	Sonstige Informationen Die Masterarbeit kann in Verbindung mit SM 1, SM 2 oder SM 3 verfasst werden.

3 Studienhilfen

3.1 Exemplarischer Musterstudienplan für das Fach „Japan-Studien: Populär- und Medienkultur“ im Zwei-Fach-Masterstudium

Studienprofil 1 (mit Masterarbeit im Fach Japan-Studien)

Semester	Module	Σ LP	
1. Sem.	BM1 Oberstufe Japanisch 1 Sprachkurs Mündliche Prüfung 6 LP	SM1 Medienkultur und -geschichte Seminar Vorlesung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit 9 LP	15
2. Sem.	BM2 Oberstufe Japanisch 2 Sprachkurs Kombinierte Prüfung: Klausur und Mündliche Prüfung 6 LP	SM2 Visuelle Kultur Seminar Vorlesung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit 9 LP	15
3. Sem.	SM3 Populär- und Subkultur in Japan Seminar Vorlesung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit 9 LP	EM1a Mobilität oder EM1b Praxis Auslandsaufenthalt oder Praktikum in EM1b schriftliche Prüfung: Bericht 12 LP	21
4. Sem.	Masterarbeit		30

Studienprofil 2 (ohne Masterarbeit im Fach „Japan-Studien“)

Semester	Module	Σ LP	
1. Sem.	BM1 Oberstufe Japanisch 1 Sprachkurs Mündliche Prüfung 6 LP	SM1 Medienkultur und -geschichte Seminar Vorlesung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit 9 LP	15
2. Sem.	EM2a Mobilität oder EM2b Praxis Auslandsaufenthalt oder Praktikum in EM1b schriftliche Prüfung: Bericht 6 LP	SM2 Visuelle Kultur Seminar Vorlesung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit 9 LP	15
3. Sem.	SM3 Populär- und Subkultur in Japan Seminar Vorlesung Kombinierte Prüfung: Referat mit Hausarbeit 9 LP		9
4. Sem.			0

3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen (Master-Beratung). Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen.

Für die Auskunfterteilung in allen prüfungsrechtlichen Angelegenheiten ist die Stelle Prüfungsrecht im Dekanat der Philosophischen Fakultät zuständig.

<https://phil-fak.uni-koeln.de/fakultaet/pruefungsrecht>

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Weitere Beratungen können nach Absprache mit den Fachberatern des Instituts oder der Zentralen Studienberatung der Universität zu Köln erfolgen.